

Markttrends

Lokal gefertigte Generika stehen für einen großen Teil der Arzneimittelnachfrage. Bei Originalprodukten dominieren ausländische Anbieter. Die Vertriebswege konsolidieren sich.

04.11.2020

Von Fabian Nemitz | Kiew

- ▶ Pharmamarkt verzeichnet hohes Wachstum
- ▶ Vertriebswege für Arzneimittel
- ▶ Generika stehen für Großteil der Arzneimittelnachfrage
- ▶ Hoher Importanteil bei Originalprodukten

Pharmamarkt verzeichnet hohes Wachstum

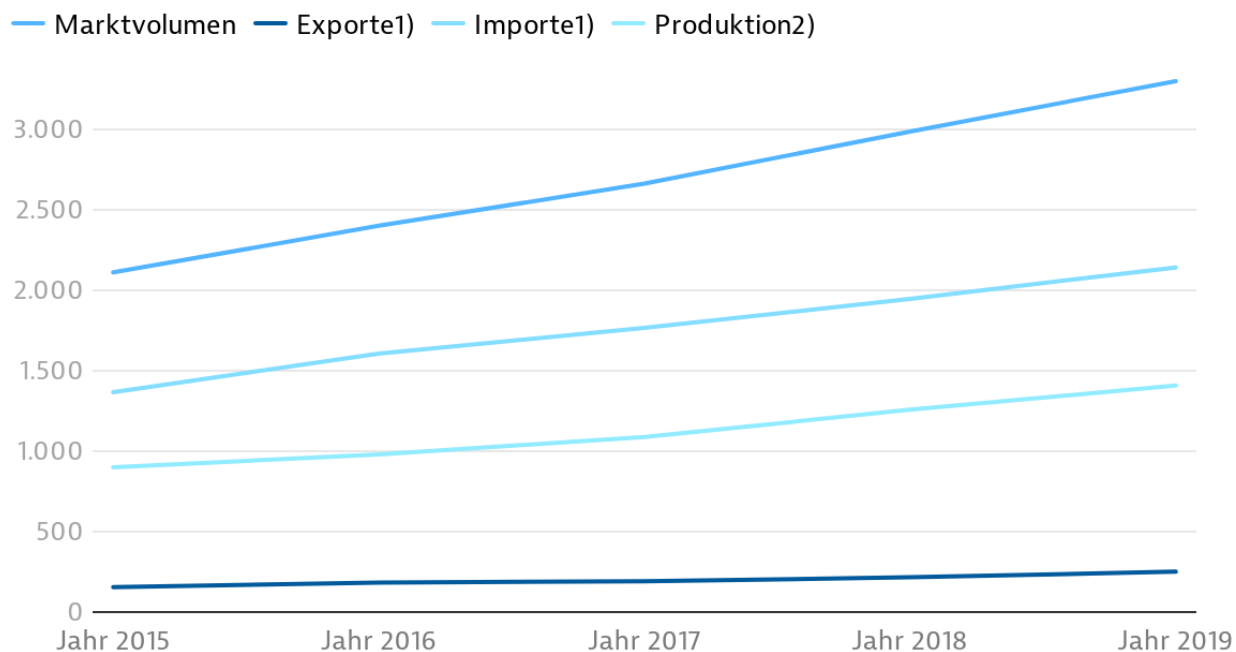
Die Nachfrage nach Arzneimitteln in der Ukraine wächst. Gemäß nachstehender Übersicht hat sich das Marktvolumen von 2015 bis 2019 von 2,1 Milliarden auf 3,3 Milliarden US-Dollar (US\$) erhöht.

Auch im Krisenjahr 2020 setzt sich der Aufwärtstrend fort. Laut dem Portal Apteka.ua ist der Absatz von Medikamenten auf dem Arzneimittelmarkt im 1. Halbjahr 2020 nominal um 9,4 Prozent auf 1,65 Milliarden US\$ gestiegen. Gerechnet in Packungen ergibt sich ein Plus von 3,2 Prozent auf 526 Millionen Einheiten. Der Durchschnittspreis pro Packung bewegte sich damit bei knapp 3,14 US\$.

Auch in den kommenden Jahren dürfte sich der Aufwärtstrend fortsetzen. Fitch Solutions rechnet bis 2023 mit einem Anstieg des Marktvolumens auf knapp 4,3 Milliarden US\$. Impulse kommen von den Bemühungen des Staates, den Zugang der Bevölkerung zu Arzneimitteln zu verbessern. Weitere Treiber sind die erwartete wirtschaftliche Erholung, die Alterung der Bevölkerung und der vergleichsweise niedrige Arzneimittelverbrauch.

Rechnerisch bewegte sich der Pro-Kopf-Verbrauch an Medikamenten 2019 bei rund 85 US\$. Das ist deutlich weniger als in Westeuropa. Gründe für den niedrigen Wert liegen an der geringen Kaufkraft des größten Teils der Bevölkerung und der Tatsache, dass die Privathaushalte rund 90 Prozent der Arzneimittelkosten selbst tragen. Hemmender Faktor für die weitere Nachfrage nach Medikamenten ist die schrumpfende Bevölkerung.

Entwicklung des Pharmamarkts in der Ukraine (in Millionen US\$)



1) HS-Warenkategorie 30; 2) Umrechnung nach dem jeweiligen Jahreswechsellkurs der ukrainischen Nationalbank

Quelle: Berechnungen von Germany Trade & Invest nach Angaben von Derzhstat

[Auf Datawrapper anschauen](#)

Entwicklung des Apothekenmarktes (in Millionen US\$, Veränderung nominal in Prozent) 1)

Indikator	2017	2018	2019	1. Hj. 2020	Veränderung ²⁾
Umsatz insgesamt, darunter	2.730,8	3.278,1	4.018,5	2.030,9	11,8
Arzneimittel	2.300,5	2.745,7	3.329,3	1.650,4	9,4
medizinische Waren	206,2	247,9	301,2	176,1	28,7
Kosmetik	97,0	114,6	143,3	73,6	14,3

Nahrungs- ergän- zungsmittel	127,1	169,9	244,8	130,7	22,3
------------------------------------	-------	-------	-------	-------	------

1) Umrechnung zum durchschnittlichen Wechselkurs der ukrainischen Nationalbank; 2) Veränderung 1. Halbjahr 2020 im Vergleich zum 1. Halbjahr 2019

Quelle: Berechnungen von Germany Trade & Invest nach Angaben von Apteka.ua

Vertriebswege für Arzneimittel

Laut einer Untersuchung von TopLead und der Pharmafirma Darnitsa stand der Apothekenmarkt 2019 für 89 Prozent der gesamten Arzneimittelnachfrage in der Ukraine, während das Krankenhaussegment nur auf 11 Prozent kam.

Die staatlichen Beschaffungen von Arzneimitteln bezifferten sich der Studie zufolge 2019 umgerechnet auf rund 0,4 Milliarden US\$ (2013: 0,7 Milliarden US\$; 2016: 0,3 Milliarden US\$). Für einen großen Teil davon sind seit 2015 aus Gründen der Korruptionsbekämpfung internationale Organisationen zuständig. Aktuell zählen hierzu [UNDP](#) und die britische [Crown Agents](#). Weitere Käufe der Krankenhäuser erfolgen über das Portal [ProZorro](#).

Künftig soll das staatliche Unternehmen [Medical Procurement of Ukraine](#) die Zuständigkeit für die Beschaffungen übernehmen. Die gesetzliche Grundlage hierzu schafft das [Gesetz Nr. 531-IX](#) vom 17. März 2020. Sollte mit dem zentralen staatlichen Beschaffer ein effektives Organ entstehen, könnte sich der Preisdruck auf die Pharmahersteller künftig erhöhen.

Bei den Pharmadistributoren zeigt sich ein Trend hin zu einer Marktkonzentration. Laut Apteka.ua entfielen 2019 rund 82 Prozent der Lieferungen für den Apothekenmarkt auf die Firmen BaDM, Optima-Pharm und Venta LTD.

Führende Arzneimitteldistributoren in der Ukraine (Umsatz in Millionen US\$)

Unternehmen	Umsatz 2017
BaDM	979,5
Optima-Pharm	793,9
Venta LTD	343,1
Fito-Lek	93,7
Galafarm	38,9
Farmaco	k. A.

Medpharcom [↗](#)

k. A.

Quelle: Recherchen von Germany Trade & Invest, Angabe zu den Umsätzen: delo.ua (Journal Top-100, Ausgabe Nr. 2, Dezember 2018/Januar 2019)

Der Apothekenmarkt ist stark fragmentiert. Laut einer Untersuchung des Marktforschungsunternehmens Pro-Consulting gab es im Januar 2020 landesweit 19.924 Apotheken (Januar 2019: 20.647). Allerdings zeigt sich auch hier ein Trend hin zu einer Marktkonsolidierung. Laut Aussage des Generaldirektors von Teva Ukraine, Dmitri Spizin, entfallen aktuell 55 Prozent des Marktes auf die zehn führenden Apothekenketten. In den kommenden Jahren könnte der Anteil auf 70 Prozent steigen.

Übersicht der größten Apothekenketten in der Ukraine (Umsatz in Millionen US\$)

Unternehmen	Umsatz 2017	Anmerkung
Apteka ANZ ↗ (Apteka Nyskych Zin)	172,5	Anzahl der Apotheken: 829 einschließlich Partnerapotheken Apteka Kopijka ↗ , Apteka Blahodiya, Shara ↗ , Medpreparaty und Farmakopijka
Apteka Dobroho Dnja ↗	70,2	Anzahl der Apotheken: 429
Apteka 9-1-1 ↗	66,6	Anzahl der Apotheken: 666
Wolyn'farm ↗	42,8	Anzahl der Apotheken: 135
Konex ↗	35,2	Anzahl der Apotheken: mehr als 90
Farmazija ↗	34,7	Anzahl der Apotheken: 95
Med-Service ↗	33,2	Anzahl der Apotheken: 320
Apteka Bashajemo Sdorowja ↗	k. A.	Anzahl der Apotheken: 720
Podorozhnyk ↗	k. A.	Anzahl der Apotheken: 564
Sdorowa Rodyna ↗	k. A.	Anzahl der Apotheken: 197
Apteka 3i ↗	k. A.	Anzahl der Apotheken: 133
Apteka D.S. ↗	k. A.	Anzahl der Apotheken: 249

Liki 24 ↗	k. A.	Online-Apotheke
Apteka 24 ↗	k. A.	Online-Apotheke

Quelle: Recherchen von Germany Trade & Invest, Angabe zu den Umsätzen: delo.ua (Journal Top-100, Ausgabe Nr. 2, Dezember 2018/Januar 2019), Angabe zur Anzahl der Apotheken: retailers.ua

Regierung liberalisiert Online-Handel mit Arzneimitteln

Die Coronaviruspandemie verleiht dem Online-Handel mit Arzneimitteln Auftrieb. Nachdem der Online-Handel in diesem Bereich gemäß [Regierungsverordnung Nr. 929](#) vom 30. November 2016 bislang nur im Falle eines landesweiten Notstands, wie der aktuellen Quarantäne, erlaubt war, hat die Regierung mit dem [Gesetz Nr. 904-IX "Über Arzneimittel"](#) vom 17. September 2020 nun eine gesetzliche Grundlage für den E-Commerce geschaffen.

Zu den führenden Anbietern beim Online-Handel mit Arzneimitteln zählt das Start-up [Liki 24](#). Im Sommer 2020 konnte das Unternehmen 6 Millionen US\$ für die Expansion auf Märkte in Europa einwerben, darunter vom Investmenthaus Horizon Capital. Den Schritt nach Polen hat Liki 24 bereits im Juli 2020 gewagt.

Generika stehen für Großteil der Arzneimittelnachfrage

Gemäß der Studie von TopLead standen verschreibungspflichtige Medikamente 2019 für 61 Prozent der Arzneimittelverkäufe, während auf frei erhältliche Präparate (OTC; over the counter) ein Anteil von 39 Prozent entfiel. Gerechnet in Packungen liegen rezeptfreie Medikamente aber vorn (Anteil 2019: 58 Prozent).

Angesichts der niedrigen Kaufkraft der Bevölkerung wird ein Großteil des Bedarfs an Pharmazeutika durch Generika gedeckt. Laut Angaben von Fitch Solutions standen Generika 2018 für 67,2 Prozent der verschreibungspflichtigen Arzneimittel und 43,1 Prozent der gesamten Arzneimittelverkäufe. Die Bestrebungen des Staates, den Zugang zu Arzneimitteln zu verbessern, dürften der Nachfrage nach Generika weiteren Auftrieb geben. Fitch Solutions rechnet bis 2023 mit einem Anstieg des Absatzes von Nachahmerprodukten auf 1,84 Milliarden US\$, nach 1,35 Milliarden US\$ im Jahr 2018.

Hoher Importanteil bei Originalprodukten

Bei innovativen Präparaten ist die Ukraine fast vollkommen auf Importe angewiesen. Die weitere Entwicklung der Nachfrage in diesem Segment hängt von der Entwicklung der Kaufkraft der Bevölkerung und dem Gesundheitsbudget des Staates ab. Das Gesundheitsministerium hofft auf eine künftige Ausweitung seines Budgets auf 5 Prozent im Verhältnis zum Bruttoinlandsprodukt, nach 3,7 Prozent im Jahr 2018.

Aufgrund der höheren Preise für importierte Arzneimittel standen ausländische Präparate 2019 laut Apteka.ua für 62,8 Prozent der gesamten Verkäufe auf dem Apothekenmarkt (2010: 72 Prozent). Gerechnet in Packungen liegen aber die lokalen Hersteller vorn (2010: 66,9 Prozent; 2019: 69,3 Prozent). Die Ukraine verfügt über eine leistungsfähige Pharmaindustrie. Der Schwerpunkt der Unternehmen liegt auf der Produktion von einfachen Präparaten und Generika.

Übersicht über die führenden Pharmaunternehmen auf dem Apothekenmarkt in der Ukraine

Unternehmen (Land)	Marktanteil 2019 (%)
Farmak ↗ (Ukraine)	5,5

MARKTTRENDS

Arterium (Ukraine)	3,4
Sanofi (Frankreich)	3,2
Darnitsa (Ukraine)	3,1
Teva (Israel)	3,1
Berlin-Chemie (Deutschland)	2,6
Krka (Slowenien)	2,4
Yuria-Pharm (Ukraine)	2,3
Kyiv Vitamin Plant (Ukraine)	2,3
Zdorovye (Ukraine)	2,2

Quelle: Apteka.ua

Top-10 der am meisten nachgefragten Arzneimittel auf dem Apothekenmarkt

Präparat	Rang 2018	Rang 2019	verschreibungspflichtig
Xarelto	11	1	ja
Nurofen	1	2	nein
Nimesil	2	3	ja
Spasmalgon	5	4	nein
Natriumchlorid	3	5	ja
Sinupret	6	6	nein
Reosorbilact	7	7	ja
No-Spa	8	8	nein
Citramon	10	9	nein

MARKTTRENDS

Actovegin	4	10	ja
-----------	---	----	----

Quelle: Apteka.ua, TopLead

Dieser Beitrag gehört zu:

[Ukrainischer Pharmamarkt wächst](#)


Mehr zu:

Ukraine
Arzneimittel, Diagnostika
Branchen

Kontakt

Beate Voell

Branchenexpertin

 +49 228 24 993 388

 [Ihre Frage an uns](#)

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2021 Germany Trade & Invest

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.